

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 202 - Tageseinrichtungen für Kinder
	Bearbeiter/in	Melanie Heil
	Telefon (0202)	563 2817
	Fax (0202)	563 8039
	E-Mail	melanie.heil@stadt.wuppertal.de
	Datum:	22.05.2007
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0494/07</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>05.06.2007</b>	<b>Jugendhilfeausschuss</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Auswahl der Familienzentren - Anträge 2007/2008 -</b>		

### Grund der Vorlage

Erlass des Ministeriums für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen ( MGFFI NRW ) vom 05.02.2007

### Beschlussvorschlag

Folgende Tageseinrichtungen für Kinder bzw. Verbünde werden gemäß den beschlossenen Entscheidungskriterien zur Weiterentwicklung zum Familienzentrum im Kindergartenjahr 2007/2008 ausgewählt und dem MGFFI zur Finanzierung und Zulassung zur Zertifizierung mitgeteilt:

- Evangelische Tageseinrichtung für Kinder Westkotter Str. 183b
- Evangelische Tageseinrichtung für Kinder Nesselstr. 10
- Verbund aus Evangelischer Tageseinrichtung für Kinder Holzer Str. 20, Elterninitiativen beim Diakonischen Werk e.V. Trooststr. 15 und Deweerthstr. 118a, Diakonie Wuppertal
- Katholische Tageseinrichtung für Kinder Gustavstr. 10
- Kinderland gGmbH Reichsstr. 36a
- Löwenzahn e.V. Lichtscheider Str. 87
- Integrative Kindertagesstätte Villa Kunterbunt e.V. Malerstr. 9
- Städtische Tageseinrichtung für Kinder Distelbeck 57
- Städtische Tageseinrichtung für Kinder Normannenstr. 57
- Städtische Tageseinrichtung für Kinder Rathenaustr. 20
- Städtische Tageseinrichtung für Kinder Schönebecker Platz 9
- Städtische Tageseinrichtung für Kinder Simonsstr. 30

- Piloteinrichtung aus 2006/2007
- Evangelische Tageseinrichtung für Kinder Kruppstr. 191
- Katholische Tageseinrichtung für Kinder Hühnerstr. 11
- Nachbarschaftsheim Wuppertal e.V. Platz der Republik 24-26

## **Einverständnisse**

Nicht erforderlich

## **Unterschrift**

Dr. Kühn

## **Begründung**

Die o.g. Tageseinrichtungen für Kinder haben sich für eine geförderte Weiterentwicklung zum „Familienzentrum NRW“ beworben und entsprechen den festgelegten Entscheidungskriterien ( vgl. Drs.-Nr: VO/0422/07 ).

Mit der Auswahl dieser Einrichtungen kann in einem ersten Schritt sowohl eine angemessene regionale Verteilung als auch eine entsprechende Trägervielfalt im Stadtgebiet sicher gestellt werden.

Die grobe Zielperspektive der Verteilung auf Trägergruppen und Stadtbezirke für das Jahr 2012 kann der Drs.-Nr: VO/0422/07 entnommen werden.

Konkrete Benennungen der Familienzentren nach 2007/2008 sind derzeit noch nicht möglich, da noch Beratungen und Konzeptionsentwicklungen erforderlich sind.

Darüber hinaus müssen die weiteren Entwicklungen beobachtet werden, um die Planungen flexibel anpassen zu können.

Die Verantwortung für die Konzeptionen und die inhaltliche Ausgestaltung der Familienzentren liegt beim jeweiligen Träger.

Die Einrichtungen werden dem MGFFI bis spätestens 29.06.07 mitgeteilt. Sie sollen laut Erlass eine Landesförderung in Höhe von 12.000 € p.a. erhalten und werden zur Zertifizierung des Gütesiegels zugelassen. Diese muss binnen eines Jahres erfolgen. Können die Einrichtungen die Voraussetzungen für die Zertifizierung in diesem Zeitraum noch nicht erfüllen, erhalten Sie ein zweites gefördertes Entwicklungsjahr. Bei weiterem negativen Ausgang läuft die Förderung aus.

Über die weitere Entwicklung der Familienzentren wird der Jugendhilfeausschuss informiert.